

Frei!

Wer an Rheumatismus leidet oder eine Agentur für das beste Rheumatismus-Mittel der Welt zu erhalten wünscht, der schreibe sofort.

Ein 50 Cent Paket Frei!

Man kann jetzt von jeder Art Rheumatismus befreit werden, ohne daß der Magen umgeworfen, oder man hat zu sehr gewürmt, oder zum Erbrechen gebracht wird; und jeder an Rheumatismus Leidende sollte diese neue und großartige Entdeckung, die Rheumatismus und seinen aufsteigenden Verlauf damit machen. John A. Smith, Milwaukee, Wis., hat, während er hoffnungslos an Rheumatismus erkrankt war, eine Combination von Drogen ausfindig gemacht und ist so geneigt, sie jedem Leidenden sofort an ihn zu schreiben, frei zu versenden. Die Behandlung ist eine häusliche und wird Euch nicht von der Arbeit abhalten.

Wie Ihr, falls Ihr andere Mittel bereits probiert habt, wissen weret, führt jedes heutzutage im Markt befindliche sogenannte rheumatische Heilmittel Schmerzen und Erbrechen herbei, und mancher derselben sind so gefährlich, daß sie Herzleide verursachen. Das Schlimmste aber ist, daß sie niemals Heilung bewirken. Wenn jemand Rheumatismus hat, dann ist die Konstitution so schwach, daß er mit dem, was er seinem Magen zuführt, sehr vorsichtig sein sollte.

Es macht mir daher Vergnügen, ein Heilmittel bieten zu können, welches jede Form und jede Art von Rheumatismus, ohne auch nur ein unangenehmes Gefühl zu verursachen, beseitigt. Dieses Heilmittel ist „Gloria Zonic“.

Vor ich mich ursprünglich entschloß, der Welt etwas über die Entdeckung von Gloria Zonic mitzutheilen, habe ich es bei Hospital- und Sanatorium-Patienten, sowie bei vielen Bekannten mit vollem Erfolg angewandt und bin seitdem im Besitz von Tausenden von Zeugnissen, wo der hartnäckige Rheumatismus dadurch geheilt wurde.

Manche Leute glauben jedoch niemals etwas, ehe sie sich erlaubnisgemäß davon überzeugt haben, und deshalb ist es das Beste, wenn Ihr mir so schnell als möglich schreibt, daß Ihr bereit zu werden wünscht, worauf ich Euch ein 50 Cent Paket „Gloria Zonic“ kostenfrei zusenden werde. Ganz einfach, welcher Art Euer Rheumatismus ist - ob akut, chronisch, ob Muskeln oder Gelenke, ob deformiert oder nicht deformiert, ob neuralgisch, ob Gicht oder Rheuma, etc. - „Gloria Zonic“ wird Euch sicherlich heilen. Laßt es Euch nicht annehmen, wenn Ihr mit andern Heilmitteln keinen Erfolg erzielte, oder wenn neue Euch für unheilbar erklärten. Hört auf Niemand, sondern schreibt mir sofort, und sicherlich wird dann „Gloria Zonic“ diesen Schmerzen und der Gefahr, diesen Entzündungen und Verunstaltungen Einhalt gebieten und Euch heilen, daß Gesundheit und Lebenslust wieder zurückkehren. Diese Offerte gilt nicht für Reue, sondern lediglich für rheumatische Kranke. Ihnen werde ich ein 50 Cent Paket „Gloria Zonic“ frei zusenden.

Niemals zuvor ist ein Heilmittel so allgemein bekannt und bewiesen worden, wie „Gloria Zonic“. Unter den hervorragenden Ärzten, welche es mit der Erklärung empfehlen, daß es Rheumatismus positiv heilt, befinden sich Dr. Cuatrecasas von der Universität von Venezuela, dessen Empfehlung von „Gloria Zonic“ das offizielle Siegel des Sanitätskomitees trägt. Die Sanitätskommission von London, England, die bei einem früheren Versuch in „Gloria Zonic“ eine genaue Untersuchung anstellte und es hierauf ohne Einschränkung anempfahl, so daß es also keine Giftstoffe oder verbotenen Drogen enthalten kann.

Eine medizinische Zeitschrift schreibt: „Gloria Zonic“ bringt alle die von Dr. Ditt, gewöhnlichen Tugenden, um die wir eine große Freude zu empfangen, so wie eine neue Epoche in der medizinischen Praxis herbeiführen. „Gloria Zonic“ sollte deshalb seitens der Ärzte und medizinischen Zeitschriften in den Vereinigten Staaten Anerkennung finden.

Wenn Ihr leidet, dann schickt sofort Euren Namen ein, und sobald werdet Ihr ein 50 Cent Paket von „Gloria Zonic“ und außerdem das denkbar feinste ausgearbeitete Buch über Rheumatismus, gänzlich frei zugewandt erhalten. Ihr werdet darin Alles über Euren Krankheitszustand finden. Ihr erhaltet „Gloria Zonic“ und dieses vorzügliche Buch gleichzeitig völlig kostenfrei. So laßt mich dann auch sofort Nachricht von Euch zukommen und bald werdet Ihr befreit sein.

John A. Smith,

2782 Germania Gebäude, MILWAUKEE, WIS., U. S. A.

Zur gef. Notiz!

Meinen Freunden und Bekannten zur gef. Mitteilung, daß ich die früher von Herrn Fred. Kamenmann geführte Wirtschaft No. 119 Nord West Straße, käuflich übernommen habe und mich freuen werde, sie daselbst begrüßen zu können. Die besten Weine, Bier und Cigarren sind stets bei mir zu finden.

Matthew Lewis,

119 Nord West Straße, Indianapolis.



Extra Pale,

Nur in Original Flaschen. Jacob Metzger & Co. 30-32 St. Maryland Str. Agenten und Händler in

— feinen — Whiskies, Weinen, Champagner u. f. w. Agenten des berühmten

„M. MARROW“

\$2,000 Schadenersatz

Von zwei Wirthen verlangt.

Weil sie dem von seinem Stiefsohn gehoffenen Edward Bishop Spirituosen verkaufen.

Sarah Bishop verlagte gestern die Wirthe Michael und Louis Kraus auf \$2,000 Schadenersatz. Sie ist die Frau des vor einigen Tagen von seinem Stiefsohn Eliza Bennett verurtheilten Schreiners Edward Bishop. Sie sagt, daß sie die Wirthe schon vor Monaten schriftlich gewarnt hatte, ihrem Manne keine Spirituosen zu verkaufen. Nichtsdestoweniger sollen sie dieses zu wiederholten Malen und auch am 30. Dezember l. J. gethan haben.

An diesem Abend kam er in betrunkenem Zustand nach Hause, behandelte sie in brutalster Weise, und warf sie gegen einen glühenden Ofen, so daß sie Brandwunden erlitt. Als ihr Sohn Eliza Bennett ihr zu Hülfe kam, griff sein Stiefvater ihn mit einem Feuerstachel an, worauf der junge Mann, um sich und seine Mutter zu verteidigen, einen Revolver herbeiholte und denselben abschoss. Die Kugel brachte dem alten Bishop eine 7 Wunde bei. Die Klägerin sagt, diese Vorgänge hätten sich nicht ereignet, wenn ihrem Manne nicht die Spirituosen verkauft worden wären.

Nordamerikanischer Turnerbund.

Die Bundesstagung findet am 6. Juli in Davenport, Ia., statt.

Der Vorort des Nordamerikanischen Turnerbundes hielt gestern Abend im Deutschen Hause eine Sitzung ab. In derselben wurde beschlossen, die diesjährige Bundesstagung am 6. Juli in Davenport, Ia., abzuhalten. Somit wurden keine Wünsche von besonderem Interesse erledigt.

Polizeiliches.

Ritter vom Stemmefen in Irvington.

Das Polizei-Hauptquartier wurde von zwei Einbrüchen benachrichtigt, welche sich in Irvington zugetragen hatten. Die Ritter der Nacht statten in früher Morgenstunden dem Hause des C. A. Lucas, No. 562 University Ave., einen Besuch ab, hielten in dem Speisezimmer Umkle- und schleppten einige Silbergegenstände fort. Durch irgend ein Geräusch wurden sie aufgefunden und verhaftet, da sie noch mehrere wertvolle Gegenstände im Stich ließen. Dieselben Ritter vom Stemmefen scheinen es auch gewesen zu sein, welche, ebenfalls früh Morgens, der Wohnung von Robert McQuinn, No. 350 Süd Ritter Ave., Irvington, einen Besuch abstatteten und ebenfalls aus dem Speisezimmer eine Anzahl silberne Teller und andere Werthsachen fort-schleppten.

Die Polizei auf der Wacht. 35 Polizisten in Civil, von ihnen gehen auf Zweirädern, patrollirten letzte Nacht die Straßen von Nord Indianapolis und Umgebung, wofür sich fünfzig fidele Raubfälle ereigneten, ab. Es lief ihnen jedoch bis Mitternacht kein Straßenbandit in die Hände.

James White, welcher in zwei Fällen des Raubfalls und in einem anderen Falle der Fälschung angeklagt ist, verzichtete auf ein Vorverhör und wurde an die Großgeschworenen überwiesen. Dasselbe war auch mit Wm. Voeltel der Fall, welcher des Diebstahls beschuldigt ist.

Ebenfalls an die Grand Jury übergeben wurde Elgin Taylor, welcher abgesetzt worden war, als er aus einem leerstehenden Hause eine Anzahl Kleidungsstücke, etc. entnommen wollte. Geo. A. Bohn und Thomas Dawson, welche das Vortopspiel begünstigt haben sollen, werden am 9. ds. prozessiert werden.

Zwei Stunden lang erblindet.

Der bei dem Metzger Ch. Deller in Irvington beschäftigte 22jährige John Layman, welcher, als er mit demselben nach den Viehhöfen fuhr, plötzlich die Sehkraft verlor. Dieses geschah an der Ecke der Senate und Kentucky Avenue. Deller setzte ihn in einer Wirtschaft ab, wofür er einige Stunden in einer Ecke sitzen blieb, ohne sich zu rühren. Er konnte absolut nichts von dem sehen, was um ihn vorging. Plötzlich dämmerte es ihm wieder vor den Augen auf und nach und nach hatte er seine volle Sehkraft wieder erlangt, jedoch er keine unterbrochene Fahrt nach den Viehhöfen fortsetzen konnte.

— California-Weine. Schüller's Weinhaus, 210-212 Nord Meridian Str. — Die beste Cigarre in der Stadt: Rugs's.

Streifzüge durch Deutschland.

Nach einer sich durch wilde Natur-schönheiten auszeichnenden Gegend, welche wohl nicht viele unserer Lesern bekannt und daher doppelt interessant sein wird, nämlich nach der fränkischen Grenze werden die Leser heute auf den „Streifzügen durch Deutschland“ geführt.

Beim Schlittschuhlaufen ertrunken.

Willie Buschmann fand einen frühzeitigen Tod im Kanal.

Der zehnjährige Willie Buschmann, dessen Mutter in dem Hause von Peter Sindlinger an der W. Michigan Str. als Köchin beschäftigt ist, belustigte sich gestern Nachmittag auf dem Kanal mit Schlittschuhlaufen. Er geriet über die Eisgrenze in's Wasser und ertrank, ehe ihm noch Hülfe zu Theil werden konnte. Die Leiche wurde etwa 75 Fuß von der Unglücksstelle entfernt an der Vermont Str. und dem Kanal dem nassen, eifigen Element entrissen. Auf Wunsch der betagten Wertherin wurde dieselbe der Obhut des Leichenbestatters George Herrmann übergeben.

Englisch Theater.

Vaudeville im „Grand“.

Das Vaudeville Programm, welches in dieser Woche im Grand Opern Hause zur Durchführung gelangt wird, ist ein ausgezeichnetes. Die Hauptdarsteller, welche in jeder der Komiker Peter Dailley bilden, welcher in dem einstigen Schwanz „A Drexel Heersal“ brilliren wird. Derselbe soll urkomisch sein und dem populären Künstler ebenfalls Gelegenheit geben, sein vielseitiges Talent entfalten zu können. Als Sänger und Tänzer wird Billy Clifford, welcher früher mit seinem Kollegen Huth zusammen auftrat, auftreten. Als Rigger-Komiker wird Geo. Thacher sein Erscheinen machen.

Die orientalische Zoukure-Gesellschaft „Tanalass“ wird staunenswerthes ausführen. Riesen's berühmte dressirte Hunde werden sich probieren und der Biograph führt wiederum zehn neue Bilder vor.

Zwei Attraktionen im „Park“.

Von morgen Nachmittag bis Mittwochs Abend wird das Melodrama „Jesse of the Bar Ranch“ das Repertoire beherrschen. Das Stück ist eine Schöpfung des Bühnenchriftstellers Forbes Hermanns. Dasselbe spielt auf einer großen Vieh-Ranch an der Grenze von New Mexiko. Es zeigt und erntet in der Handlung ab. Die Ausstattung soll pompös und zugleich auch wahrheitsgetreu sein. Während des letzten Theiles der Woche wird im Park — und zwar am ersten Male — die freudigste Poffe „Happy Hooligan“ zur Aufführung gelangen. Es ist eine Poffe in dem Hoyt'schen Style. Es wird Alotria getrieben, viel gesungen und getanzt. Die Handlung, sofern von einer solchen die Rede sein kann, spielt in den Parks von New York.

Deutscher Militär Verein.

Gestern Abend fand die Versammlung dieses Vereins statt. Es wurden laufende Geschäfte erledigt und hernach verbrachte man einige Stunden in gemüthlicher Weise.

— Thra Halle 1230 Süd Meridian Str., wird an Vereine für Tanzerhaltungen verrentet. Beste deutsche Wirtschaft. Lorenz Leppert, Geschäftsführer.

— Beste matte Cabinets \$1 Ds. Nur wenige Tage. Bennetts, 38 E. Wash.

Samoristisches.

— Gefährlich. „Wen heirathet denn Deine Tochter?“ „Einen Kunstschlosser!“ „Um Gotteswillen einen Mann, der sich so leicht einen Hauschüssel machen kann?“ — Moficirte. „So, der A. ist solch' eingekehlter Vegetarianer?“ „Ja, wenn der einmal todt ist, weiß man sagen: er ist den Weg aller Gemüthe gegangen.“

— Stufenweise. „Ihr Sohn hat sein Geschäft aufgegeben und arbeitet jetzt in einer Bildergaleri.“ „Ja, er fühlte sich schon immer mehr zur Malerei hingezogen.“ — Populäre Wissenschaft. Professor: Was ist Begabungsbemühen? Candidat: „Wenn ein Mädchen beständig im neunundzwanzigsten Jahre steht!“

— Wunsch. Herr: „Ja, meine Gnädigste, die Liebe ist eben eine Krantheit!“ — Mitteres Fräulein (Ihm einen schwärmerischen Blick zuwerfend): „Ach, wenn sie doch anstehend wäre!“

Die Schweizer Präsidentenwahl.

Zum Bundespräsidenten für 1892 hat die Schweizer Bundesversammlung Dr. Zemp gewählt. Der neue Präsident wurde 1834 in Entlebuch (Kanton Luzern) geboren. Seine Rechtsstudien schloß er in Heidelberg ab, wofür er im fünften Studienjahre doctorirte. An seinem Geburtsort Entlebuch widmete sich Zemp der Advokatur; als Rechtsanwalt war er bald derart gesucht, daß er sich veranlaßt sah, sein Bureau nach der Hauptstadt Luzern zu verlegen. 1871-1873 gehörte Zemp dem Ständerath, 1873-1877 dem Nationalrath an, dabei die katholisch-conservative Partei vertrittend. Um sich ganz seinem Advokaturbureau widmen zu können, verzichtete Zemp auf



Dr. Zemp.

sein parlamentarisches Mandat; anfangs der achtziger Jahre trat er neuerdings in den Nationalrath ein, welchem er im Jahr 1886 präsidirte. In den Bundesrath wurde Zemp am 17. December 1891 als Nachfolger Wille's gewählt, der nach Ablegung des freihändigen Centralbundes-Wahlamts in der Schweizer Volksabstimmung demissionirte hatte. Zemp fiel in erster Linie die Vorbereitung und Durchführung der Verfassungsänderung der Hauptbahnen zu. Er war schon einmal, im Jahre 1894, Bundespräsident. Die Wahl zum Vice-Präsidenten fiel auf Adolf Deucher, Mitglied der radical-demokratischen Partei. Deucher wurde 1831 in dem thurgauischen Bodelshausen geboren. Nachdem er in Zürich, Heidelberg,



Adolf Deucher.

Prag und Wien Medizin studirt, praktizirte er zuerst in Stedborn, dann in Frauenfeld. Dem Nationalrath gehörte Deucher von 1869 bis 1873, ferner von 1879-1883 an; 1879 ward er als Radikaler in die Regierung des Kantons Thurgau gewählt, nachdem er 25 Jahre lang dem Thurgauer Kantonsrath angehört hatte. Als Nachfolger von Bavier, der zum Schweizer Gefandten in Rom ernannt worden war, wurde Deucher am 10. April 1883 in den Bundesrath gewählt, wo er seit Jahren das Landwirtschafts-, Handels- und Industrie-departement verwaltet.

Unmusikalisch.



Klavierlehrer: „Eins, zwei, drei, vier! Eins, zwei...“ Herr Goldberger: „Lassen Sie das, Herr Klaviermeister! Rechnen kann er schon, mit' Fidor!“

Das Graphophon.



Als Souvenir für gedächtnisschwache Redner.

Chergiz.



„Herr Wirth, ich bitt' um meine Entlassung; ich kann es mir nicht gefallen lassen, daß der Herr Oberkellner mich vor den Gästen ohrfeigelt!“ „Na, das könnt' er ja auch von heut' an in der Küche thun!“ Einberufen, Herr Wirth — ich bleibe!“

Immer derselbe.



Professor (nachdem er ein Automobil bestiegen): „Sakra, wo habe ich jetzt nur die Pferde wieder eingestellt?“

In Verlegenheit.



Oberkellner (in einem Ueberbleibsel-Restaurant): „Bin ich nun ein Oberkellner oder ein Ueber-Oberkellner?“

Zeitbild.



„D, ich will mich gern von Dir scheiden lassen, aber ich muß doch erst eine reiche Partie in fester Aussicht haben, damit ich Dir einen handesgemäßen Unterhalt gewähren kann!“

Modern.



Besuch: „Aber sage mir mal, liebe Thea, wie ist es denn gekommen, daß Du so verzweifelt bist?“ Thea: „Ich habe eine Radtour gemacht und...“ Besuch: „Ach — ach, bitte Dich — mit dem Rad! Heutzutage verunglückt man in besseren Kreisen nur noch mit dem Automobil!“

— Thea's Geschäft. — Buchhalter: „Ich möchte mir erlauben, wieder um eine kleine Zulage zu bitten; meine Familie hat sich neuerdings vermehrt.“ Chef: „Sohn wieder? Ja, oder lieber Freund, Sie können doch nicht verlangen, daß ich Ihnen jedes Kind, das Sie in die Welt setzen, förmlich abkaufe!“

Wasson's

Der größere Januar Verkauf

:: beginnt am ::

Montag,
8:30 morgens.

Zehn Wagenladungen

— von —

Waaren

zur Hälfte und zum Viertel
früherer Preise

H. P. WASSON & CO.

Wir empfehlen unser reich assortirtes Lager in

Spiegeln, Bürsten, Kämmen

sowie Toiletten-Artikeln jeder Art in nur Prima Qualität

und laden zu freundlichem Besuche bestens ein.

Charles Mayer & Co.,

29 und 31 West Washington Str.

Eine billige

Schreibmaschine

Hoher Qualität.

No. 5 \$35.00

No. 7 \$50.00

THE BLICKENSCHERFER.

Fortschritt ist Naturgesetz und der Hauptfaktor zum Erfolg.

Um erfolgreich zu sein bedarf die Professionelle und geschäftsmännliche der besten Hilfsmittel und in den meisten Fällen ist eine erfolgreiche Schreibmaschine unerlässlich. Die „Blickenscherscher“ ist die einzige billige, aber erfolgreiche Schreibmaschine, gebaut durch

:: ein Jahr Garantie ::

und beizugeben alle Vorteile der sogenannten „Standard Typewriter“. Hier einige der prominentesten Merkmale: Volles Keyboard, sicheres Schreiben, Transparenz, verlässlicher Servierfächer, direkter Druck und Veranlassung, veränderbare Buchstaben, veränderbare Zahl von Zeilen, Gewicht 6 Pfund. — verlangen Sie einen Katalog, Muster von Arbeit und Preise von der

— Indiana Zweig-Office —

zu ebener Erde des Bau-Gebäudes in Indianapolis.

DIXON EDGERTON, Geschäftsleiter.

Das verlässliche und erprobte

EMERSON

Zum Verkauf bei

The JOINER-KENNEDY MUSIC CO.

PATRICK HARTY
Fabrikant von
Regen- und Sonnenjirmen.
49 Virginia Avenue.

— Eury Hüffe's —

Saamen- u. Futtergeschäft

und immer in allen Hies. No. 98 und 95
Cincinnati Avenue, Ecke der Main-Strasse
Indienapolis. — Telefon 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500.

Bright & Davidson,
Altkien und Bonds.

der hauptsächlichsten Tages-
zeiten Sie und wegen unserer
Anwesenheit in
— Eury Hüffe's —
Indienapolis, Ind.